

Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt
BZG Bildungszentrum Gesundheit Basel-Stadt
Studiengang Physiotherapie FH

Binningerstrasse 2
4142 Münchenstein

Tel. 061 417 77 77
Fax 061 417 77 78
bzg@bzgbs.ch

www.bzgbs.ch



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt



Bildungszentrum Gesundheit Basel-Stadt

BZG

Physiotherapeutin FH / Physiotherapeut FH
Bachelor of Science

**Ausbildungsinformation zum
Studiengang Physiotherapie FH**



Eine Kooperation mit dem
Fachbereich Gesundheit
der Berner Fachhochschule

Berner Fachhochschule
► Gesundheit



Der Bachelorstudiengang Physiotherapie: Gesundheit – Bewegung – Prävention



Mit dem Studiengang Physiotherapie FH können Sie Bewegung in Ihr Leben bringen. Dies sind die Voraussetzungen für diesen interessanten und abwechslungsreichen Beruf: Sie schätzen den intensiven Kontakt mit Patientinnen und Patienten, sind bereit, Verantwortung zu übernehmen, und hoch motiviert, einen fordernden Beruf zu erlernen. Wenn Sie darüber hinaus über gute Grundkenntnisse in Englisch und in naturwissenschaftlichen

Fächern verfügen, dann sind Sie die richtige Person für eine vielversprechende Karriere im Gesundheitswesen.

Der Bachelorstudiengang für Physiotherapie ist eine ideale Mischung aus Theorie und Praxis: Während des Studiums lernen Sie, wissenschaftlich fundiert zu arbeiten, und behandeln bereits früh typische Problemfälle aus der Praxis. Das Studium bei uns ist deshalb anspruchsvoll und verlangt fachliche Kompetenz, praktisches Umsetzungsvermögen sowie Entscheidungs- und Teamfähigkeit.

Am Bildungszentrum Gesundheit Basel-Stadt bieten wir Ihnen dank unserer langjährigen Erfahrung ein zeitgemässes Studium auf Fachhochschulniveau in Kooperation mit der Berner Fachhochschule an. Während des Studiums profitieren Sie auch von unseren guten Beziehungen zu Spitälern, Rehakliniken und Physiotherapiepraxen, bei denen Sie praktische Arbeitseinsätze absolvieren werden. Das sind wichtige Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium – und Ihr Erfolg liegt uns am Herzen: Was Sie bei uns lernen, wurde aufgrund vielfältiger Erfahrungen und aktueller Erkenntnisse aus Praxis und Forschung gewonnen und wird ständig wei-

terentwickelt. Dies gibt uns die Gewissheit, dass Sie nach Abschluss des Bachelorstudiengangs zu einer gefragten Fachperson in der Physiotherapie werden.

Das Bildungszentrum Gesundheit ist Q2E-zertifiziert und gehört organisatorisch zum Erziehungsdepartement Basel-Stadt. Als staatliche Ausbildungsstätte tragen wir Verantwortung für höchste Qualität im Studium und für direkten Anschluss an die Berufswelt. Mit rund 770 Studierenden aus verschiedenen Bildungs- und Studiengängen sind wir eine der wichtigsten Ausbildungsstätten im Bereich Gesundheitswesen in der Nordwestschweiz.

Eines können wir Ihnen versichern: Mit Ihrer Neugierde, Ihrem Engagement und unserer pädagogischen Begleitung sind Sie optimal auf die Anforderungen eines dynamischen Berufes vorbereitet.

Wir freuen uns auf diese gemeinsame Zeit!

Monika Holzer
Vorsitzende SRV und Ressort Studienbegleitung



Bewegung in jeder Form

In den letzten Jahren hat sich im Studiengang Physiotherapie FH viel bewegt. So kann man u.a. den Beruf seit 2006 auf akademischem Niveau studieren und nach erfolgreichem Abschluss ein weiterführendes Masterstudium anhängen. Die Physiotherapie ist eine wichtige Hochschuldisziplin mit wissenschaftlichen Grundlagen und hoher Handlungskompetenz. Vermehrt fördert die Physiotherapie auch die Prävention und trägt dadurch zur Förderung der Gesundheit der Bevölkerung bei.

Als Physiotherapeutin FH beziehungsweise Physiotherapeut FH ist Ihr Berufsalltag geprägt von Begegnungen. Sie behandeln selbstverantwortlich Menschen, die nach einem Unfall, einer Operation oder wegen einer chronischen Krankheit in ihren Bewegungsmöglichkeiten eingeschränkt sind. Die differenzierte Untersuchung führt zur Analyse. Die Analyse zur individuellen Beurteilung. Und die Beurteilung zur gezielten Behandlung. So entwickeln Sie Behandlungsstrategien, die auf die individuellen Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten zugeschnitten sind, und evaluieren die Therapieprozesse systematisch auf ihre Wirksamkeit.

Als Physiotherapeutin FH oder Physiotherapeut FH verfügen Sie zudem über ein umfassendes Fachwissen über Bau und Funktionen des gesunden und des kranken Menschen, speziell des Bewegungsapparats. Dazu gehören das Zusammenspiel von Knochen, Muskeln und Bändern ebenso wie Kenntnisse über das Nervensystem, der inneren Organe und der psychosozialen Einflüsse. In Ihrer Tätigkeit helfen Sie den Betroffenen, ihre verloren gegangene Selbstständigkeit und Bewegungsfreiheit wiederherzustellen, und unterstützen sie dabei, mit den

Bewegung in jeder Form

körperlichen Einschränkungen besser umzugehen. Dabei stehen biomechanische sowie neurophysiologische Vorgänge des Organismus im Vordergrund. Die Behandlung unterstützt die Patienten und Patientinnen mit aktiver oder passiver Bewegungstherapie, mit physikalischer Therapie sowie durch gezielte Information und Beratung.

Sie haben täglich mit Menschen aus unterschiedlichen sozialen Schichten, Religionen und Kulturen zu tun. Genauso unterschiedlich sind deren Bedürfnisse und Krankheitsbilder. Das erfordert von Ihnen neben der fachlichen Kompetenz ein hohes Mass an Einfühlungsvermögen, Kommunikationsfähigkeit, Geduld und Belastbarkeit – physisch wie auch psychisch. Weil Ihre Hände Ihr Arbeitsinstrument sind, gehören Berührungen ganz natürlich zum Berufsalltag. Dieser enge Kontakt zur Patientin oder zum Patienten und die sich daraus ergebende Beziehung stellen eine Herausforderung dar. Umso wichtiger ist es deshalb, dass Sie in Ihrer täglichen Arbeit eine professionelle Distanz zu sich selbst und anderen entwickeln.

Ausbildung auf Niveau Fachhochschule

Hohe Berufsanforderungen verlangen nach einer kompetenten Ausbildungsstätte. Das Bildungszentrum Gesundheit Basel-Stadt erfüllt diese Anforderung und bietet seit Herbst 2007 – in Kooperation mit dem Fachbereich Gesundheit der Berner Fachhochschule – den Bachelorstudiengang Physiotherapie auf Fachhochschulniveau an. Wir vermitteln das theoretische Wissen und die praktischen Fertigkeiten. Die Umsetzung erfolgt in der Praxis. Das BZG profitiert von einem interdisziplinären Umfeld, was den Studierenden während ihrer Ausbildung auch zugutekommt. So kooperieren wir mit äusserst renommierten Gesundheitsorganisationen der Nordwestschweiz, bei denen Sie parallel zum Studium praktische Arbeitseinsätze absolvieren können. Die Studieninhalte sind auf die Berufspraxis ausgerichtet und wissenschaftlich fundiert. Das selbstständige Lernen steht dabei im Mittelpunkt Ihres Studiums. Die kommunikativen Fähigkeiten werden während der Studienzzeit gefördert und optimiert, und es wird Wert auf die Förderung Ihrer reflektiven Kompetenzen gelegt.



Ihr Bachelor-Diplom

Das Studium Physiotherapie FH führt zum Bachelor of Science. **Dieses Diplom ist eidgenössisch anerkannt, europakompatibel und gilt international als Hochschulabschluss. Der Bachelor befähigt zur Ausübung des Berufs in allen Fachbereichen der Physiotherapie.**

Studienbeginn

Jeweils Mitte September (Kalenderwoche 38).

Anmeldefrist

Für die Anmeldung wird eine Frist festgelegt. Genaue Angaben dazu finden Sie auf unserer Website: www.bzgs.ch

Unsere Anforderungen

Der Studiengang Physiotherapie bedingt eine Maturität.

Dies können sein:

- Fachmatur (vorzugsweise Richtung Gesundheit oder Soziales)
- Gymnasiale Matur
- Berufsmatur

Vor Studienbeginn muss ein obligatorisches zweimonatiges Vorpraktikum absolviert werden. Ziel dieses Praktikums ist einerseits der Einblick in das Gesundheitswesen und andererseits der Kontakt mit pflegebedürftigen oder zu behandelnden Menschen. Für bestimmte Berufsausbildungen im Gesundheitswesen kann das Vorpraktikum anerkannt werden – mehr dazu unter: www.bzgs.ch

Neben den schulischen Voraussetzungen sind auch die persönlichen Kompetenzen für diesen Beruf von grosser Bedeutung.

Gefragt sind:

- Überdurchschnittliche Sozial- und Selbstkompetenz
- Empathie
- Stabile psychische Verfassung
- Physische Belastbarkeit
- Ausgeprägte taktile und manuelle Fertigkeiten
- Vielfältige Bewegungserfahrung und Interesse an der Bewegung
- Kommunikationsfähigkeit
- Rasches Auffassungsvermögen
- Teamfähigkeit



So sind Sie dabei

Wir empfehlen Ihnen, sich rechtzeitig für das Studium anzumelden und eine unserer Informationsveranstaltungen zu besuchen.

Bewerben Sie sich zwischen Herbst und Januar, wenn Sie im darauffolgenden September mit dem Studium beginnen möchten.

Die aktuellen Daten der Informationsveranstaltungen finden Sie auf unserer Website.

Eignungsabklärung

Alle Kandidatinnen und Kandidaten müssen sich einer kostenpflichtigen und verbindlichen Eignungsabklärung unterziehen. Die genauen Daten sind unter www.bzgb.ch abrufbar.

Die Eignungsabklärung entscheidet über eine definitive Zulassung zum Studium. Mit der zweistufigen Eignungsabklärung wird geprüft, ob Sie den hohen Ansprüchen dieses Berufes gewachsen sind.

Dabei werden folgende Fähigkeiten unter die Lupe genommen:

- Intellektuelle Kompetenz
 - Lernbereitschaft und Lernfähigkeit
 - Bewährung in Ausbildungs- und Arbeitssituationen
 - Kommunikative Fähigkeiten
 - Kontakt-, Konflikt- und Teamfähigkeit
 - Fähigkeit zu Selbstreflexion und Entwicklung
 - Belastbarkeit und Ausdauer
 - Motivation für Studium und Beruf
-

In Bern immatrikuliert und in Basel angestellt

Während des gesamten Studiums sind die Studierenden an der Berner Fachhochschule immatrikuliert. Wir vom BZG sind dafür verantwortlich, Verträge mit den Praktikumsinstitutionen abzuschliessen, damit Sie Ihre studienbegleitende Praxisarbeit dort absolvieren können.

Für diese Einsätze vor Ort erhalten Sie von den jeweiligen Arbeitgebenden eine finanzielle Entschädigung.

Ausbildungskosten und Finanzierung

Die Studiengebühren für ein Semester betragen an der Berner Fachhochschule derzeit CHF 750.-. Hinzu kommen pro Semester diverse Kosten für Fotokopien, Literatur, Internetzugang und Prüfungsgebühren. Ein eigenes Notebook mit leistungsstarkem Internetzugang wird bei Studienbeginn vorausgesetzt.

Das BZG ist eine stipendienrechtlich anerkannte Institution. Nähere Informationen erhalten Sie bei der kantonalen Stipendienstelle.

Die Versicherungen während des Studiums

Während der Praktika sind die Studierenden durch ihren Arbeitgeber für Betriebs- und Nichtbetriebsunfall versichert. Der Abschluss einer Krankenversicherung mit Unfallzusatz für die Schulsequenzen ist Sache jeder einzelnen Person.



Ausbildung: praxisnahes Vollzeitstudium

Der Studiengang Physiotherapeutin FH / Physiotherapeut FH ist als Vollzeitstudium aufgebaut. An das dreijährige Hauptstudium schliesst ein obligatorisches zehnmontatiges Zusatzmodul in klinischer Praxis an.

Die Präsenzzeit pro Semester beträgt 18 Wochen, wobei vier respektive zwölf Wochen lehrveranstaltungsfreie Zeit sind, die mit Praxisarbeit oder Projektarbeiten belegt werden können. Ungefähr zwei Drittel des Hauptstudiums absolvieren die Studierenden am BZG – in Bern finden nur einzelne Vorlesungen statt. Im restlichen Drittel wird studienbegleitende Praxisarbeit in Gesundheitsinstitutionen wie Spitälern, Reha- und Spezialkliniken geleistet. Die Ausbildung ist in drei aufeinander aufbauende Blöcke gegliedert, die zeitlich nicht unbedingt mit den Semesterzeiten übereinstimmen.

Studierende im Zentrum

Zum Studium gehören Selbstdisziplin und Selbstverantwortung. Fortschritt und Entwicklung im Lernprozess basieren im hohen Mass auf Eigenleistung. Der fundierte Unterricht findet in Gross- und Kleingruppen statt. Er beinhaltet verschiedene Lehrformen wie z. B. Vorlesungen, praktische Übungen oder Tutorate.

Kommunikationstraining

Der Fachbereich Kommunikation erstreckt sich über das gesamte Studium. Hier geht es um praktische und theoretische Inputs. Zusätzlich finden regelmässig Kommunikationstrainings statt. Bei diesen Trainings schlüpfen professionelle Schauspielerinnen und Schauspieler in die Rolle der Patientinnen und Patienten und geben anschliessend ein Feedback.

Kompetenznachweise

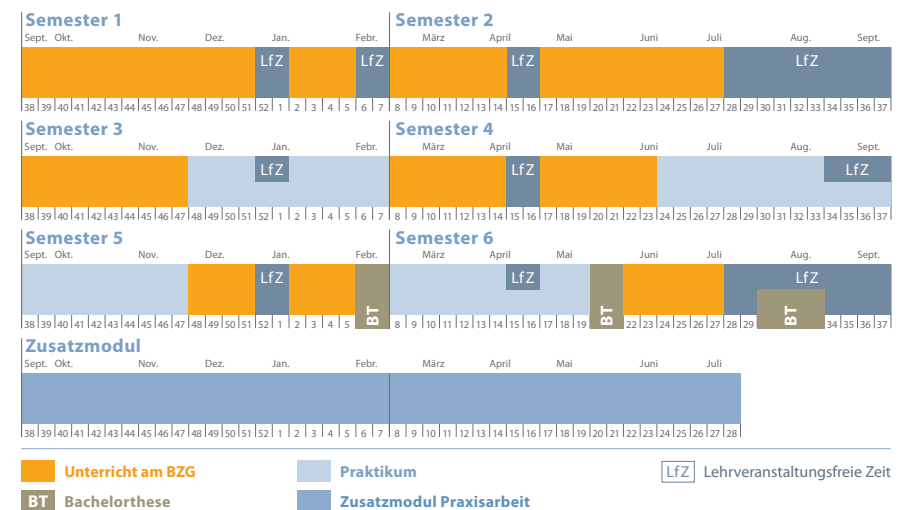
Im Laufe des Semesters müssen Sie sowohl innerhalb der Module wie auch modulübergreifend verschiedene Leistungsnachweise erbringen. Wichtig ist, dass Sie stets Ihre erreichten Kompetenzen reflektieren und sich adäquate Ziele für das weitere Studium setzen.

Studienbegleitung

Sie werden während der gesamten Ausbildung von Mentorinnen oder Mentoren individuell betreut. Diese Begleitung trägt zur Entwicklung der eigenen Reflexionsfähigkeit bei, die sowohl den Lernprozess, kritische Situationen im Studium als auch das Handeln als physiotherapeutische Fachperson umfasst.

Internationaler Austausch

Wir fördern den internationalen Studierendenaustausch (ERASMUS). Verschiedene Partnerschaften mit ausländischen Hochschulen erleichtern die Möglichkeit eines Auslandsaufenthalts. Diese Aufenthalte finden derzeit vor allem im Bereich der studienbegleitenden Praxisarbeit statt und weniger an den Hochschulen selbst. Alle Studienleistungen werden nach dem europäischen Anrechnungs- und Anerkennungssystem ECTS erfasst und ausgewiesen.



Die Grafik zeigt einen schematischen Überblick des Studienplans.

Berufliche Perspektiven

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Physiotherapie FH mit dem Titel Bachelor of Science sind gefragte Berufsleute.

Sie arbeiten selbstverantwortlich, wirtschaftlich und qualitätsorientiert in der klinischen Arbeit, in der Lehre und Ausbildung, in der Forschung und Entwicklung sowie in Führung und Management. Mit mehrjähriger Berufserfahrung und wachsender Sicherheit sollte auch der Gründung einer eigenen Praxis nichts mehr im Wege stehen.

Einsatzbereiche

Die wesentlichen Arbeitsstellen für Physiotherapiefachleute sind: Kliniken (Akut- oder Rehabilitationsbereich), Alters- und Pflegeheime, private Physiotherapiepraxen, Gesundheitszentren/HMO-Praxen, Behinderteninstitutionen, Trainingszentren und Sportverbände und -vereine.

Gute Weiterbildungsmöglichkeiten

Damit Sie mit den hohen therapeutischen Anforderungen und dem steten Wandel mithalten können, ist die konstante Weiterbildung ein Muss. Sie müssen in der Lage sein, neuste wissenschaftliche Erkenntnisse laufend in den Berufsalltag zu integrieren. Interessante Weiterbildungsangebote werden an Fachhochschulen und qualitativ ausgewiesenen Weiterbildungszentren angeboten, die es Ihnen ermöglichen, sich auf einen Fachbereich zu spezialisieren. Die wichtigsten Spezialgebiete umfassen sowohl den Bewegungsapparat (Orthopädie, Chirurgie und Rheumatologie) als auch die inneren Organe (Lunge, Herz-Kreislauf- und Gefässsystem). Nicht weniger wichtig sind die Fachgebiete Gynäkologie, Geriatrie, Psychiatrie und Pädiatrie.

In den privaten Praxen sind in erster Linie Therapeutinnen und Therapeuten gefragt, die über ein allgemeines Können und Wissen verfügen.



Masterstudiengang

Mit dem Bachelordiplom haben Sie die Möglichkeit, ein weiterführendes Masterstudium anzuschliessen. **Der Fachbereich Gesundheit der Berner Fachhochschule (BFH) bietet in Zusammenarbeit mit der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW) einen konsekutiven Masterstudiengang (MSc) in Physiotherapie an.** Dieser Masterstudiengang ist die Grundlage dafür, an ausgewählten Universitäten ein Doktoratsstudium zu absolvieren.

Information zur Ausbildung und Beratung

Das BZG organisiert regelmässig Informationsveranstaltungen, an denen Sie Ihre Fragen unmittelbar einbringen können.

Ob es um Ausbildung, Perspektiven oder Allgemeines geht: Die Dozierenden des BZG sowie die Studierenden stehen Ihnen kompetent Rede und Antwort

Die aktuellen Daten zu den Informationsveranstaltungen finden Sie unter: **www.bzgbs.ch** (Info-Veranstaltungen).

Gerne beraten wir Sie auch persönlich. Auskünfte zu sämtlichen Fragen rund um die Ausbildungen am BZG erhalten Sie über unsere kostenlose Info-Line **0800 567 567** oder **ausbildungsinformation@bzgbs.ch**

Weitere Ausbildungsmöglichkeiten am BZG

Das BZG bietet weiter folgende Ausbildungen an:

- Diplomierte biomedizinische Analytikerin HF / Diplomierter biomedizinischer Analytiker HF
 - Diplomierte Pflegefachfrau HF / Diplomierter Pflegefachmann HF
 - Diplomierte Fachfrau für medizinisch-technische Radiologie HF / Diplomierter Fachmann für medizinisch-technische Radiologie HF
-

Informationen zu den weiteren Ausbildungsmöglichkeiten am BZG finden Sie auf unserer Website **www.bzgbs.ch**

Gerne senden wir Ihnen auch weitere Informationsbroschüren zu.
Bitte mailen Sie uns Ihre Kontaktdaten und die Angaben zur gewünschten Broschüre: **ausbildungsinformation@bzgbs.ch**

Kontakt



BZG
Bildungszentrum Gesundheit Basel-Stadt
Studiengang Physiotherapie FH

Binningerstrasse 2
4142 Münchenstein

Tel. 061 417 77 77
Fax 061 417 77 78



Herausgeber BZG, Bildungszentrum Gesundheit Basel-Stadt
Texte BZG, Bildungszentrum Gesundheit Basel-Stadt
Salome Fünfschilling, Kommunikation. PR., Binningen
Gestaltung Schärer + Bachmann graphic design, Basel
Fotografien Andi Cortellini, Basel
Litho Sturm AG, Muttenz
Druck Kreis Druck AG, Basel
2. Auflage, April 2014, 2000 Exemplare